

Inhaltsverzeichnis

THOMAS ROITHNER, EVA HUBER

Am selben Strang und verschiedenen Enden:

Ein Vorwort zum Ziehen und Zerren über Frieden

und äußere Sicherheit der EU

9

Teil A

Vom Schatten ins Licht. Aktuelle Problemfelder

der Außen-, Sicherheits-, Verteidigungs- und Friedenspolitik der EU

15

WERNER WINTERSTEINER

Das friedenspolitische Potential

der Europäischen Außen- und Sicherheitspolitik

17

URSULA WERTHER-PIETSCH

Developmentalising Security – Synergien und Grenzen

zwischen GSVP und EU-Entwicklungspolitik

34

WERNER RUF

Friedenspolitisches Plädoyer für eine andere Gemeinsame

Außen- und Sicherheitspolitik der EU

52

NICOLAS STOCKHAMMER

Die österreichische Partizipation an der GSVP –

Historische Chance oder strategische Sackgasse?

66

Teil B

Alle mit am Tisch? Alle auf Einsatz? Euroarmee und Ständig

Strukturierte Zusammenarbeit als sicherheitspolitische Finalität?

77

REINHARD TRISCHAK, CAMILLO NEMEC

Die Euroarmee – Zwischen Vision und Wirklichkeit

79

THOMAS ROITHNER

Die EU der Fähigen und Willigen – Theorie und Praxis
eines militärischen und zivilen Kerneuropa.
Ziele, Zwänge und Zweifel

88

HERMANN LATTACHER

Österreichisches Bundesheer – Quo Vadis? Das österreichische
Militär am Scheideweg zwischen zunehmender Erstarrung
im Selbstzweck und sinnvollem und glaubwürdigem Beitrag
zur Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik
der Europäischen Union

112

Teil C

**Win-win oder: Die Gunst der Stunde nutzen –
Zivile Konfliktbearbeitung und ziviles Krisenmanagement
als Chance und Herausforderung für die EU und ihre Mitglieder:
Erfahrungen, Möglichkeiten, Visionen**

131

BERNADETTE KNAUDER

Stein der Weisen oder Stiefkind?

Aufbau ziviler Expertise im EU-Krisenmanagement

133

PHILIPP AGATHONOS

Gedanken zur Entwicklung ziviler Fähigkeiten
im Rahmen der EU

146

CHRISTIAN WLASCHÜTZ

Die Unterstützung zivilgesellschaftlicher Konfliktbearbeitung
durch die EU – Überlegungen aus der Praxis

150

PETE HÄMMERLE

Friedensdienste – ein Instrument aktiver Friedenspolitik.
„Never Ending Story“ oder „Land in Sicht“?

164

Anhang	175
AutorInnen und HerausgeberInnen	177
Stichwortverzeichnis	179
Das Österreichische Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung (ÖSFK) auf der Friedensburg Schlaining	187
Leitbild des Österreichischen Studienzentrums für Frieden und Konfliktlösung (ÖSFK)	189
Conflict Peace and Democracy Cluster (CPDC)	190
Publikationsreihe „Dialog. Beiträge zur Friedensforschung“	192
Schriftenreihe „SAFRAN. Schlaininger Arbeitspapiere für Friedensforschung, Abrüstung und nachhaltige Entwicklung“	195
Weitere Publikationen	197